

 Salzlandmuseum Schönebeck / M. Röhrich [CC BY-NC-SA]	<table><tr><td>Object:</td><td>Pietà</td></tr><tr><td>Museum:</td><td>Salzlandmuseum Pfännerstraße 41 39218 Schönebeck 03471 6842560 museum@kreis-slk.de</td></tr><tr><td>Collection:</td><td>Kunst und Kunsthandwerk</td></tr><tr><td>Inventory number:</td><td>V K 3/3</td></tr></table>	Object:	Pietà	Museum:	Salzlandmuseum Pfännerstraße 41 39218 Schönebeck 03471 6842560 museum@kreis-slk.de	Collection:	Kunst und Kunsthandwerk	Inventory number:	V K 3/3
Object:	Pietà								
Museum:	Salzlandmuseum Pfännerstraße 41 39218 Schönebeck 03471 6842560 museum@kreis-slk.de								
Collection:	Kunst und Kunsthandwerk								
Inventory number:	V K 3/3								

Description

Diese um 1420-30 entstandene Plastik stammt aus dem St. Spiritushospital in Schönebeck. Sie ist im "späten Peter Parler Stil" ausgeführt und wurde vermutlich in einer Magdeburger Werkstatt gefertigt.

Peter Parler entstammte einer Baumeisterfamilie des 14. Jahrhunderts, die Stil bestimmend für die Entwicklung der spätgotischen Baukunst und Plastik in Deutschland wirkte.

"Pietà" ist die italienische Bezeichnung für das Vesperbild mit der heiligen Maria, die den Leichnam Christi im Schoß hält. Maria ist mit Kopftuch und faltigem Gewand dargestellt. Der Kopf des Christus ist beschädigt.

Basic data

Material/Technique:	Lindenholz
Measurements:	Höhe: 59,0 cm, Breite: 40,0 cm, Tiefe: 5,0 cm

Events

Created	When	1420-1430
	Who	
	Where	Magdeburg
	When	
[Relation to person or institution]	Who	Peter Parler (1330-1399)
	Where	

[Relation to
person or
institution]

When

Who

Virgin Mary

Where

Keywords

- Pietà
- Woodcarving